Deutsche Gesellschaft für Alternative Medizin e.V.

Dachverband für humanistische Heilkunst und Gesundheitskultur

DGAM Rundmail im September 2022

Liebe Mitglieder und Interessierte

Es scheint uns, als würde in den letzten Monaten eine wachsende Müdigkeit viele Menschen erfassen.
Die Augen möchten sich öfter schließen, Gedanken scheinen in Zeitlupe zu kreisen und Handlungen hinaus zu schieben wird Routine.

Gute Gründe gibt es genug. Wenn wir ein Haus wären, so qualmt es in vielen Zimmern und Versorgungsleitungen sind gestört und hektisch wird herumrepariert. Zugleich brennt der Dachstuhl und im Fundament dringt Wasser ein und überall rennen Leute rum, schreien sich gegenseitig an oder predigen vor sich hin. Wen wundert es, dass unsere Psychen und Körper nur noch wegwollen und still werden?

Nun, Alternative Medizin und Gesundheitspraxis lebt hier mittendrin und wir machen das, was wir wissen - was am Wichtigsten ist: Atmen.
Einatmen was in der Welt ist, es in uns wandeln für Menschlichkeit und ausatmen im herzlichen Handeln.

Der September ist ein Monat zwischendrin. Sommerhitze wirkt noch nach, Herbstfrische und bunte Vielfalt deuten sich erst an und Ängste vor einer Winterzeit konkurrieren mit dem Mut zur Wandlung im Hier und Jetzt.
Das Dazwischen ist zugleich der Raum, in dem alles Wichtige geschieht, hier entsteht das, was dann geschieht.

In diesem Sinne wünschen wir ein gutes ‚Zwischen Allem' und regen mit zwei Ideen zum Miteinander im kreativen Weiterentwickeln unserer Praxis ein.

Euer und Ihr DGAM Vorstand

Georg Klaus und Gerhard Tiemeyer

Aktuelles

Motivieren soll das Thema der kommenden Ausgabe(n) unserer Verbandszeitung sein.

Wir wissen, dass ohne ein aktives und vor allem auch wiederholendes Handeln und Üben kaum nachhaltige Veränderungen möglich sind.
Die vielen Erfolgsmeldungen der diversen Therapiemethoden und Selbstoptimierungshilfen verschweigen fast immer die Notwendigkeit des aktiven Mitmachens der KundenInnen und selten finden sich ehrliche Aussagen darüber, wie viele den Prozess abbrachen oder, schlimmer noch, mit Schuldgefühlen oder innerer Bitterkeit beendeten.

Was sind Deine Erfahrungen? Wie ‚bewegst' Du Deine KundenInnen, mehr Gutes für sich und andere zu tun und weniger von dem zu tun, was schadet?
Wie gelingt es dir selbst, alte Gewohnheiten in neue Gewohnheiten zu wandeln? Wie gehst Du selber damit um, wenn es nicht gelingt, wenn ‚altes Ungutes' stärker ist?

Erfahrungsberichte, Methodenhinweise und auch Kunstvolles und Humorvolles sind herzlich willkommen – an service@dgam.de .

Ein unpassendes altes Gedicht – VerfasserIn unbekannt

Dunkel war's, der Mond schien helle,
schneebedeckt die gründe Flur.
Als ein Wagen blitzeschnelle
langsam um die runde Ecke fuhr.
Drinnen saßen stehend Leute,
schweigend ins Gespräch vertieft,
als ein totgeschossener Hase
auf der Sandbank Schlittschuh lief.
…
Der Esel zog Pantoffeln an,
ist übers Haus geflogen.
Und wenn das nicht die Wahrheit ist,
so ist es doch gelogen.

Praxisnetzwerk: Gesundheitspraktische Kommunikation (GpKomm)

Mitmenschlich – systemisch – praktisch

Eine Einladung von Gerhard Tiemeyer:
Im kommenden Jahr möchte ich mit der DGAM ein Praxisfeld für gesundheitspraktische Kommunikation aufbauen.
Die Vision ist, mit möglichst vielen GpKomm-Lehrenden ebenso viele regionale Praxisgruppen für interessierte Menschen anzubieten, sie zu vernetzen und sich im Miteinander zu fördern.

Die Einladung wendet sich an

• Interessierte, die eine umfassende, solide humanistische Kommunikationskompetenz für ihre Praxis und als TrainerInnen erarbeiten wollen
• Lehrerfahrene, die in einem Team der Bildungsakademie GpKomm mitentwickeln und einzelne Themen mit unterrichten wollen.

Wie sich das Feld und die Zusammenarbeit entwickeln können, möchte ich im direkten Kontakt und in der Arbeit entstehen lassen.

Im Folgenden formuliere ich einige Stichworte zum inhaltlichen Konzept:

Das Besondere an GpKomm ist der Akzent auf mitmenschliches Erleben, auf ganzheitliches systemisches Verstehen und auf Alltagstauglichkeit.

Kern der GpKomm ist das Gespräch mit Bildern und Gestalten, die als Sprache des Unbewussten erscheinen. Auch dieses Gespräch wird empathisch, ohne Führungsanspruch des Ich geführt. Würdigende und gewaltfreie Kommunikation auch mit den Anteilen in uns, die unangenehm sind, ist Teil einer inneren Friedensarbeit. Deshalb sind Kompetenzen für Dialogisch Aktive Imagination oder ähnliche Methoden besonders wichtig.

Diese Akzente unterscheiden sich von den weitverbreiteten zielorientierten und verhaltensbezogenen Kommunikationstrainings. In ihnen dominieren die Zwecke und Unbewusstes wird benutzt und nicht als innere Welt gewürdigt.
Ich möchte mit der DGAM der Vorherrschaft dieser instrumentalisierenden Arbeitsweise humanistische Alternativen zu Seite stellen.

GpKomm ist keine neue Erfindung meinerseits. Alle DGAM-DozentenInnen und viele PraktikerInnen arbeiten bereits aus der humanistischen Grundeinstellung heraus und mit Methoden, wie im Handbuch der Gesundheitspraxis formuliert sind.
Ich habe aus jahrelanger Erfahrung und aus einer recht guten Kenntnis der aktuellen Methodenentwicklungen einige Essenzen herausgearbeitet und ein System entwickelt, in dem unterschiedliche Kompetenzen für unterschiedliche Praxissituationen individuell gelernt werden können.
Nähere Infos hierzu sende ich gerne allen Interessierten zu, meine E-Mail: tiemeyer@dgam.de .
Außerdem folgend ein paar aktuelle Termine hierzu…

Online Infoabend - Kostenfrei
zum Grundkurs GpKomm und zum Weiterbildungssystem
Mittwoch 21. September 18.30 ca. 90 Min

Grundkurs zur gesundheitspraktischen Kommunikation
Online: 8 mal 1 Std. Methodik und Theorie; 8 mal 1,5 Stunden praktisches Üben
Termine: ab Mittwoch 5. Oktober vierzehntägig
18.30-19.30 (Methoden) und 20.00 bis 21.30 (Übungen)

Kosten: 320€ inclusive Skript, Übungsmaterial und der Möglichkeit, Videoaufnahmen der Seminare zu nutzen

---

Arbeit mit Metaphern
Online ab Mittwoch 9. November vierzehntägig
Übungen und Austausch per Mail oder in regionalen Kleingruppen
Jeweils 19.00 bis 20.30 - Kosten: 100€

Orientierungsseminar Dialogische Aktive Imagination
Sa/So 24.,25. November 2022
Erläuterung und Demonstration der Arbeitsweise in den unterschiedlichen Praxisbereichen;
Online 5 Einheiten mit je 1,5 Stunden, Kosten: 75€

Nähere Infos zu den Veranstaltungen und Anmeldungen bitte direkt an Gerhard Tiemeyer:
E-Mail: tiemeyer@dgam.de , Mobil: 0172 9240906.

Impressum & Kontakt

Redaktionsteam: Gerhard Tiemeyer, Jörn Hingst.
Impressum: ViSP ist Gerhard Tiemeyer.
Anschrift: DGAM Lister Meile 33 D-30161 Hannover.
Kontakt für Rückmeldungen und Beiträge: service@dgam.de.
Wenn Du keine DGAM Rundmail erhalten möchtest - bitte hier klicken: Rundmail abbestellen

Die Inhalte dieser Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.
Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte externer Links und distanzieren uns ausdrücklich von allen Inhalten externer Seiten auf dieser Website. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.
Alle Fotos und Grafiken und Texte dieser Ausgabe sind – wenn nicht anders gekennzeichnet - Eigenproduktionen der jeweiligen Anbieter/Autoren.
Unsere Datenschutzerklärung finden Sie hier: https://dgam.de/index.php/impressum .